Mit A-Klasse-Daimler von der Fahrbahn abgekommen

War es die Schrecksekunde? Drei Verletzte bei Unfall in Salzhemmendorf

Montag 1. September 2014 - **Salzhemmendorf (wbn). Wurde der Fahrerin eine Schrecksekunde zum Verhängnis?**

Jedenfalls kam die 41 Jahre alte Mercedes-Fahrerin auf der Bundesstraße 1 in Salzhemmendorf zunächst nach rechts von der Fahrbahn ab, geriet dann aufgrund starken Gegenlenkens auf die linke Seite und überschlug sich mit dem Fahrzeug im Straßengraben. Sie wurde dabei schwer verletzt, musste mit einem Rettungshubschrauber nach Hannover gebracht werden. Zwei Mitfahrerinnen (14 und 23) erlitten leichte Verletzungen. Möglicherweise hatte sich die Mercedes-Fahrerin wegen eines in einer Kurve entgegen kommenden Fahrzeuges erschrocken.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht: „Eine Schwerverletzte und zwei Leichtverletzte sind das Resultat eines Verkehrsunfalles, der sich am Samstagvormittag auf der Bundesstraße 1 im Bereich Hemmendorf ereignet hatte. Ein mit drei Personen besetzter Daimler A-Klasse befuhr gegen 10.20 Uhr die Bundesstraße 1 von Hemmendorf in Richtung Marienau. Nach einer Rechtskurve kam der Pkw zunächst nach rechts von der Fahrbahn ab.

Durch starkes Gegenlenken geriet der Daimler ins Schleudern, kam nach links von der Fahrbahn ab und überschlug sich im angrenzenden Straßengraben. Die 41-jährige Fahrzeugführerin wurde schwer verletzt; die Mitfahrerinnen (14 und 23) wurden leicht verletzt. Die Schwerverletzte wurde mit dem Rettungshubschrauber "Christoph 4" in eine Hannoversche Klinik geflogen. An der A-Klasse entstand ein Totalschaden von mehreren Tausend Euro. Nach ersten Befragungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass die 41-Jährige sich erschrocken hatte, als ihr ein dunkel-grüner Pkw, eventuell ein Fiat,

entgegenkam.

Dieser Pkw, der in Richtung Hildesheim weiterfuhr, soll weit links dicht an der Mittelmarkierung gefahren sein, ist aber dabei nicht auf den Gegenfahrstreifen geraten. Ermittlungen diesbezüglich dauern an.“